

In der **Kreisverwaltung Göttingen** ist im Fachbereich Jugend - Fachdienst Finanzielle Leistungen, Beistandschaften, Vormundschaften - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle im Bereich der **Sachbearbeitung Vormundschaften (m/w/d)** unbefristet zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9c TVöD bzw. Entgeltgruppe S12 TVöD.

Der Dienstort ist Osterode am Harz. Spätere Änderungen – insbesondere des Arbeitsortes – bleiben im Rahmen des Direktionsrechts vorbehalten.

Wesentlicher Aufgabenbereich:

- Sie übernehmen teilweise oder ganzheitlich die elterliche Sorge, indem Sie den Kontakt und die Beziehung zum Mündel aufbauen bzw. erhalten
- Sie sind für die Wahrnehmung der Personen- und Vermögenssorge des Mündels nach außen im Rahmen der gesetzlichen Vertretung verantwortlich
- Sie sind zuständig für die Beantragung und Inanspruchnahme von Sozialleistungen für das Mündel
- Sie verwalten und sichern das Vermögen des Mündels
- Sie verfassen Stellungnahmen auf Anfrage der Gerichte und vertreten das Mündel vor Gericht
- Sie arbeiten mit anderen Personen, Organisationen und Fachdiensten in Vormundschafts- und Personensorgerecht Angelegenheiten zum Zwecke der Wahrung der Kindesinteressen zusammen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium in Sozialpädagogik oder Sozialarbeit mit Diplom oder mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Arbeit, jeweils mit staatlicher Anerkennung, oder
- Abgeschlossenes Studium in Pädagogik, Kindheitspädagogik oder Erziehungswissenschaften, oder
- Abgeschlossenes Studium Sozialwissenschaften, oder
- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste (ehem. gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst) bzw. erfolgreicher Abschluss des Angestelltenlehrgangs II oder
- eine vergleichbare Qualifikation (z.B. Bachelor-Abschluss eines Studiengangs der öffentlichen Verwaltung oder ein Studium der Rechtswissenschaften mit Abschluss des 1. Staatsexamens).

Außerdem werden erwartet:

a) Im Rahmen der **Fachkompetenz** insbesondere:

- Die persönliche Eignung i. S. des § 72a SGB VIII ist erforderlich
- Wünschenswert sind:
 - Kenntnisse des SGB VIII, des BGB (insb. Familienrecht, Abstammungsrecht, Erbrecht, Adoptionsrecht, Unterhaltsrecht, Vertragsrecht sowie Kenntnisse im Ausländer- und Asylverfahrensrecht)
 - Praktische Erfahrungen in der Beratung und pädagogischen Begleitung von Kindern und Jugendlichen sowie in der Hilfeplanung und

Mitwirkung unter der Berücksichtigung der Beteiligung der Kinder und Jugendlichen nach §§ 36 und 37 SGB VIII

- Pädagogisches, psychologisches und soziologisches Grundwissen über die Entwicklung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen

b) Im Rahmen der **persönlichen Kompetenz** insbesondere:

- Ganzheitliches Denken und Handeln, (Selbst-)Reflexionsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Ziel- und lösungsorientierte Arbeitsweise Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit, Selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative
- Flexibilität, Motivation und Engagement
- Loyalität

c) Im Rahmen der **sozialen Kompetenz** insbesondere:

- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Konfliktfähigkeit, Verhandlungsgeschick
- Kommunikationsfähigkeit und Empathie
- Kompromissfähigkeit, Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz

d) Im Rahmen der **methodischen Kompetenz** insbesondere:

- Gute Arbeitsorganisation
- Umfang mit vorhandener Standardsoftware (MS Office)

Die Fahrerlaubnis der Klasse B sowie bei Bedarf der Einsatz eines privaten Kraftfahrzeuges gegen finanzielle Erstattung sind erforderlich.

Die Nutzung von Telearbeit (Home-Office) ist bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Auf diesem Arbeitsplatz können Sie grundsätzlich in Vollzeit und Teilzeit arbeiten. Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung den gewünschten Stundenumfang an.

Der Landkreis Göttingen strebt an, dass sich die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Verwaltung abbildet. Wir erkennen damit Vielfalt als Teil unserer Unternehmenskultur an. Unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Geschlecht, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung heißen wir alle Bewerber*innen, die uns voranbringen wollen, willkommen. Dafür stehen wir mit unserer Unterschrift unter der Charta der Vielfalt ein. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Für das Auswahlverfahren ist es hilfreich, wenn Sie den Grund bzw. die Gründe für Ihre Bewerbung angeben und Ihre persönliche Befähigung mit Blick auf das Anforderungsprofil der Stelle erläutern.

Die Kreisverwaltung Göttingen arbeitet mit Interamt, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Onlinebewerbungen sind ausdrücklich erwünscht. Von Bewerbungen per Post oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwands nicht zurückgeschickt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung daher **bis zum 01.03.2026** online über Interamt an den Landkreis Göttingen.

Nähere Auskünfte zu den wahrzunehmenden Aufgaben können durch Frau Hofmann (Telefon: 0551 525-3054, E-Mail: hofmann@landkreisgoettingen.de) erteilt werden.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Schmidt (Telefon: 0551 525-2825, E-Mail: bewerbungen@landkreisgoettingen.de) zur Verfügung.